

497.

## Für die Feygwarben.

**R**ymb Bleyweiß/Weinstein/Alaun/Mercurii  
 precipitati jedes gleichviel/pulverisirt alles/un  
 mit Eyeröl mach ein Sälblein darauß/un bestreich  
 sie darmit/das nimbt sie gewiß hinweg. Sub n. 398.

498.

Zu solviren warhafftig das Veneficium  
 impotentia Virilis.

**R**e. **W**ann der Hirsch in der Brunst gehet / und  
 eben ihm der priapus stchet zum Merck/  
 laß ihn schiessen/schneid eines Fingers lang das vor  
 dere Theil von dem priapo ab/laß trückenen/dörren/  
 dann pulver es / deß Pulvers nimb und mische das  
 zu gepulverten Bibergeil von einem Männlein  
 auch gleich viel Hirschbrunst Pulver/das also alles  
 ein Pulver werde/ gib dem Patienten deß Pulvers  
 zu trinckē in einem Wein/die Sach wird warhafftig  
 besser/ist oft probirt worden. Sub num. 409.

499.

## Ein podagrischer bewehrter Balsam.

**R**e. **W**ey Pfund Bitriol so auß die gelbe calci  
 nitre worden / ein Pfund Honig von jungen  
 Bienen sampt dem Roß oder Stock / ein Pfund  
 Brantenwein / 8. Loth Terbentin / 12. Loth Verbe  
 naz, 12. Loth Roßmarin / ein halb Pfund calcinir  
 te Rißlingbrocken/dieses zusammen gestossen / und  
 in ein wolbeschlagenen geraumen gläsern Kolben  
 gethan / und ein guten grossen Helm mit einem  
 gar grossen Kolben darvor gericht ein Sandcapel  
 len / und alles wol verlutet drey Tag und Nacht

El iiii

im